

Bürgerverein Zähringen

Neujahrsempfang des Bürgervereins

Rund hundert Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich auf Einladung des Bürgervereins am 11. Januar 2009 zum Zähringer Neujahrsempfang des Bürgervereins eingefunden. Nach der Begrüßung vieler Ehrengäste durch den Bürgervereinsvorsitzenden Holger Männer darunter dem Generalvikar der Erzdiözese Freiburg Dr. Fridolin Keck, der Landtagsabgeordneten Margot Queitsch, den Stadträten Ursula Kuri, Dr. Ellen Breckwoldt und Sebastian Müller, dem Freiburger Ehrenbürger Eugen Martin, Pfarrer Mathias Uhlich und Pfarrer Dieter Maier sowie den vielen Vertretern Zähringer Vereinen und sozialer Einrichtungen galt sein besonderer Willkommensgruß Bürgermeisterin Gerda Stuchlik als Vertreterin der Stadt Freiburg.

In seiner Rede führte Holger Männer u.a. aus:

„ein Neujahrsempfang ist ja stets eine Einstimmung auf das Neue kommende Jahr, aber auch immer Gelegenheit zu einem Rückblick auf das vergangene Jahr, Anlass zu einer Rückbesinnung auf das Geleistete. Im vergangenen Jahr 2008 feierten wir alle gemeinsam in vielen Veranstaltungen und Aktionen das **1000-jährige Jubiläum Zähringens** und können dazu heute rückblickend sagen mit großem Erfolg und Zuspruch. Eine Leistungsbilanz die sich sehen lassen kann. Es würde den heutigen Rahmen sprengen, wenn ich alle Aktivitäten im Einzelnen aufführen wollte“.

Weiter führte Männer aus: „Doch **einige Veranstaltungen** möchte ich hier ansprechen, die im Besonderen das Jubiläumsjahr kennzeichneten. Von Zähringen ausgehend, durch die Zähringer Herzöge, erfolgten im 10. bis 12. Jahrhundert etliche Städtegründungen, darunter auch Freiburg, Bern, Thun, Villingen, um nur einige zu nennen. Bis heute verbindet alle diese Städte eine besondere Partnerschaft, die in den 50er Jahren vom Bürgerverein Zähringen belebt wurde.

Diese Besonderheit der Städtepartnerschaften war auch ein zentraler Punkt bei der Planung unserer Veranstaltungen im Jubiläumsjahr, so gab es Gemeinschaftveranstaltungen und Konzerte der Zähringer Vereine gemeinsam mit Gästen aus den Zähringer Städten: ein **Tennisturnier** der Alemannia Zähringen, das Konzert der **Akkordeongilde** mit Neuenburg, der **Musikverein** Zähringen musizierte mit der Stadtmusik Bern, die Männerchöre **Zäringia und Liederkranz** konzertierten gemeinschaftlich mit Villingen.

Zentrale Veranstaltung und Höhepunkt war dann Mitte Juni der **Festabend** im Bürgerhaus und das am nächsten Tag folgende **Stadtteilstadtfest** am Platz der Zähringer. Dass dies so erfolgreich ablief, lag zum einem natürlich am guten Wetter, aber maßgeblich an der sehr guten Zusammenarbeit aller Zähringer Vereine und Institutionen und an der Anwesenheit zahlreicher **prominenter Ehrengäste**. Sämtliche Zähringer Städte waren vertreten, meist durch Ihre Bürgermeister bzw. hoher Repräsentanten ihrer Städte, Freiburger Abgeordnete im Deutschen Bundestag, des Baden-Württembergischen Landtags, der Regierungspräsident, unser Oberbürgermeister, der Erste Bürgermeister sowie zahlreiche Vertreter des Freiburger Gemeinderats gaben uns die Ehre.

Auch für den Bürgerverein ein großes Erfolgserlebnis war, dass wir an diesem Tag, während des gemeinschaftlichen Gottesdienst auf dem Platz der Zähringer endlich unseren **Marktbrunnen** einweihen konnten, hatten wir doch fast vier Jahre lang Geld gesammelt und manch zähes Ringen mit der Stadtverwaltung bestehen müssen, bis dieses Projekt dann zum Abschluss gebracht werden

konnte. Ich möchte mich hier und heute nochmals bei allen Spendern und Mitstreitern recht herzlich für Ihre Unterstützung bedanken. Besonders namentlich bedanken muss ich mich bei Wolfgang **Bäumle**, der unermüdlich an dieser Aufgabe gearbeitet hat

Ein weiteres Highlight 2008 war die Herausgabe unserer **Zähringer Chronik**. Nach langjährigen Vorbereitungen war es im Jubiläumsjahr dann endlich soweit. Die Chronik konnte erscheinen. Möglich wurde dies durch den Einsatz vieler Autoren, die die einzelnen Beiträge geschrieben hatten und durch die Mitarbeit wiederum aller Vereine und Institutionen, die uns mit Beiträgen aus Ihrem Vereinsleben bzw. der Geschichte ihrer Einrichtungen versorgten“

Zum Neuen Jahr erklärte Holger Männer u.a.:

„Nun, was steht **2009 auf der Agenda**? Sicherlich werden wir 2009 einen Gang zurückschalten, solch ein umfangreiches Programm wie 2008 kann und wird es nicht geben, aber dennoch stehen für Zähringen einige wichtige Vorhaben in der Planung, die es gilt auch von unserer Seite konstruktiv, kritisch zu begleiten, wen gleich auch deren Verwirklichung erst in ein paar Jahren ansteht.

Ich nenne hier den Ausbau der **Stadtbahnlinie** Zähringen - Gundelfingen, viele, viele Jahre von uns gewünscht und gefordert, im Moment im Planfeststellungsverfahren. Diese Linie eröffnet uns in Zähringen die große Chance endlich unser Stadtteilzentrum zu entwickeln.

Desweiteren ist der 4-spurige **Ausbau der B3** ab Komturplatz in der Planung, dies bringt der Zähringer Straße und damit dem gesamten Stadtteil eine kolossale Entlastung vom Durchgangsverkehr.

Wir werden alle unsere Energie und Anstrengungen im Stadtteil bündeln, damit diese Projekte zeitplangerecht durchgeführt und vollendet werden.

Auch aus dem 2007/2008 erarbeiteten und abgeschlossenen **Stadtteilentwicklungsplan** sind Aufgaben und Ideen entstanden – der Wunsch nach einem Stadtteilzentrum/Stadtteiltreff steht dabei im Vordergrund. Auch hier wollen wir konstruktiv mit der Stadtverwaltung zusammenarbeiten, damit zeitnah ein gutes Ergebnis erzielt werden kann. Wir sind auf einem guten, Erfolg versprechenden Weg dazu.

Daneben wird es auch 2009 vom Bürgerverein wieder eine kulturelle **Veranstaltungsreihe** geben, ebenso wie sich die Zähringer Vereine mit zahlreichen Veranstaltungen in Zähringen präsentieren werden.

Der Bürgerverein und ich als der Vorsitzende werden auch 2009 alle unsere Kraft einsetzen, wenn auch mit gezügelten Schritten, zum Wohle unseres Stadtteils Zähringen“

Große Anerkennung und Grüße der Stadtverwaltung überbrachte Bürgermeisterin Gerda Stuchlik. Sie behandelte in Ihrer Ansprache die derzeitige kommunalpolitische Situation der Gesamtstadt und sprach von einem großen Investitionsvolumen, das mit dem neuen Doppelhaushalt durch den Gemeinderat verabschiedet wurde.

Ganz besonders aber würdigte Stuchlik das große Engagement der Zähringer im vergangenen Jubiläumsjahr. „Was da geleistet wurde kann nur mit Dank und Anerkennung erwähnt werden. Die großartigen Veranstaltungen und die große Beteiligung der gesamten Bürgerschaft werden mit Sicherheit in nachhaltiger Erinnerung bleiben“, betonte Stuchlik.

Der Empfang wurde durch ein Bläserquintett des Musikvereines musikalisch begleitet.

Informationstafeln bei historischen Gebäuden angebracht

Noch rechtzeitig vor Jahresende wurden an vier historischen Gebäuden in Zähringen Informationstafeln angebracht. Sie befinden sich am Pfarrhaus in der Wildtalstr., an der St.Blasius Kirche, am Schulhaus/Schlösschen auf dem Kirchplatz und an der Gottesackerkapelle auf dem Friedhof. Die Schilder am Pfarrhaus und an der Kirche stiftete die kath. Kirchengemeinde, die am Schulhaus/Schlösschen am Kirchplatz und an der Friedhofskapelle die Zähringer Vereine.

Zähringer Chronik als Geschenk

Viel Freude kann man mit der Zähringer Chronik bereiten. Sie vermittelt einen interessanten Einblick in die Entwicklung, Tradition und interessante Ereignisse des Stadtteiles. Insbesondere auch für weggezogene Bürgerinnen und Bürger unseres Stadtteils ist dieses Werk lesenswert. Alte Erinnerungen an schöne oder aufregende Zeiten werden wieder ins Gedächtnis gerufen.

Der Bürgerverein würde sich sehr freuen, wenn dieses einzigartige Werk in keinem Haushalt in Zähringen fehlen würde

Die Chronik ist bei der Geschäftsstelle des Bürgervereins zum Preis von 24,80 Euro, im Uhrenfachgeschäft Brendel in der Reutebachgasse, bei den Bankfilialen der Sparkasse und der Volksbank in Zähringen und in allen Buchhandlungen erhältlich.

Zum Vormerken: Die Mitgliederversammlung des Bürgervereins findet dieses Jahr am 25. März um 19,30 Uhr im Zähringer Keller statt. Neben den Geschäfts- und Rechenschaftsberichten stehen Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung.

Geschäftsstelle des Bürgervereines Zähringen: Rötebuckweg 27, 79108 Freiburg-Zähringen
Tel. 0761 / 5559509, Email: buegerverein.zaehringen@web.de, Internet: www.zaehringen.de

Mitglied werden im Bürgerverein Zähringen lohnt sich

-Melden Sie sich einfach bei der Geschäftsstelle

at/BVZ
